

**50**  
JAHRE  
1973-2023

Nachbarschaftshilfe  
Weßling Hochstadt Oberpfaffenhofen e.V.



**Rundbrief Nr. 306**

**Juli - September 2023**

*Lachen ist ein Sonnenstrahl der Seele. (Thomas Mann)*

### **Liebe Mitglieder und Freunde der Nachbarschaftshilfe,**

wir geben Thomas Mann recht. Lachen ist wirklich eines der schönsten Dinge. Vor allem dann, wenn es aufgrund großer Freude und in Gemeinschaft geschieht.

Im vergangenen Mai haben wir viel gelacht im Seehäusl. Ganz besonders vor Freude, als wir den 50. Geburtstag unserer Nachbarschaftshilfe gefeiert haben. Aber auch schon in den wesentlichen Momenten der Vorbereitung. Und auch heute, beim Rückblick auf diese schöne Feier, ziehen sich meine Mundwinkel nach oben und ich möchte Sie herzlich einladen, diese große Freude noch einmal mit mir zu teilen.

Stellen Sie sich einmal vor: Unser erstes Vorbereitungstreffen im Vorstand für die große Feier hatten wir bereits in der letzten Oktoberwoche 2022. Im Anschluss gab es 14 Sitzungen, teilweise live und teilweise per Zoom, in denen wir weiter besprochen, überlegt und geplant haben. Ich kann Ihnen sagen, die Anspannung war groß! Schließlich wollten wir alles besonders schön und feierlich machen! Für unsere Nachbarschaftshilfe und für Sie, damit Sie in Freude und glücklich mit uns feiern können!

Das erste Aufatmen kam in der Woche vor dem Fest, als endlich alles Form annahm. Als die Dinge, die wir zuvor in vielen E-Mails und Excel-Listen zusammengetragen hatten, in die Umsetzung kamen. Von hier an fügte sich eins zum anderen zu einem ganz besonderen Event. Wussten Sie übrigens schon, dass am Samstagabend sogar vier Generationen gemeinsam auf der Tanzfläche waren? Vom Teenager bis zum Mittachtziger haben alle das Tanzbein geschwungen und die Zeit zusammen genossen.

Auch der Senioren-Nachmittag am Sonntag war sozusagen „zuckersüß“: Denn auch hier waren alle Generationen vereint. Alle haben gemeinsam gegessen und gelacht – und wie in dem Zitat von Thomas Mann strahlten also alle wie der Sonnenschein, den wir auch tatsächlich an beiden Tagen genießen durften. Auch das war, nach so großer wettermäßiger Unsicherheit die Tage und Wochen vorher, ein echtes Geschenk.

Von Herzen danken wir allen Unterstützern, Kuchen-Bäckern, Musik-Machern, Aufbauern und Umsetzern, und natürlich allen, die mit uns gefeiert haben, für dieses ganz besondere Erlebnis zu Ehren unserer geliebten Nachbarschaftshilfe!

Das Fest war quasi unser wunderbarer Frühlingsabschluss. Im Juli finden nun alle gewohnten Angebote statt, wir möchten Sie aber auch noch herzlich zu einem sommerlichen Gartenkonzert einladen. Im August gibt es dann dank des Einsatzes weiterer wunderbarer Helfer ein tolles Ferienprogramm für all die kleinen und größeren Kinder Weßlings. Im September starten wir wieder voll durch mit unseren tollen Angeboten, wie dem Kleidermarkt im Pfarrstadl und dem Straßenflohmarkt, bei denen wir uns hoffentlich wieder persönlich sehen. Und dann ist auch schon der Herbst vor der Türe und wir bewegen uns mit großen Schritten in Richtung unseres großen Basars zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit.

Nun wünschen wir Ihnen aber erst einmal einen wunderbaren Sommer mit ganz viel Sonnenschein im Innen und Außen, einem liebevollen und wertschätzenden Miteinander in unserer Gemeinschaft, tollen Erlebnissen und vor allem auch ganz viel Lachen in freudigen Momenten!

Ihre Monika Toews, 1. Vorstandsvorsitzende mit Cornelia Harms

## Berichte rund um die Nachbarschaftshilfe

### Zwei Tage feiern – unser 50-jähriges Jubiläum war wunderbar!



(v.l.n.r.: Landrat Stefan Frey, Werner Fölbach, Julia Hager, Monika Toews, BGM Michael Sturm, Manuela Schütz, Simone Schauer – mit unserer neuen Chronik)

Seit Monaten war der Vorstand dabei gewesen, Ideen für unser Fest zu sammeln, Möglichkeiten auszuloten und die vielen Puzzle-Stückchen schließlich zu einem bunten Gesamtbild zusammenzuführen. Wie hatten es die Vorgänger beim 40-er Fest gemacht, woher bekommen wir ein Zelt, Musik, Essen, Toiletten, Garnituren usw., was kann schon früh vorbereitet werden, was erst ganz zum Schluss. Was machen wir bei schlechtem Wetter...

#### Der Samstag

Zumindest die letzte Sorge war umsonst. Nach einer längeren, feucht-kalten Witterung brachten ausgerechnet diese beiden Tage die ersten wirklich warmen und sonnigen Stunden und passten damit perfekt zum Anlass der Feier. Man sah es Besuchern und allen Akteuren an – endlich konnte man ohne zu frieren im Freien sitzen und feiern – welch ein Glück, welche Freude!



In ihren Ansprachen hoben der Landrat Stefan Frey und Bürgermeister Michael Sturm die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements hervor und betonten auch die Wichtigkeit einer vielfältigen Vernetzung mit dem Landkreis, der Gemeinde und den Bürgern.

Auch die 1. Vorsitzende Monika Toews (s. Bild) lobte diese Zusammenarbeit, besonders bei der Flüchtlingshilfe: „Das ging vergangenes Jahr nur gemeinsam.“



Unsere Kuratorin Barbara Maier-Steiger sprach unserer NBH sogar „Leuchtturm-Charakter“ im Landkreis zu - ein Lob, das sich alle Ehrenamtlichen, Helfer und Mitarbeiter auf die Fahne schreiben dürfen.

Danach gab es Abendessen und die Live-Musik um Claus Angerbauer brachte zum ersten Mal eine Art „Festival-Stimmung“ auf das Gelände.



Anschließend stand eine Versteigerung von mehreren Gemälden und eines Trikots mit den Unterschriften der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft der Herren auf dem Programm. Unser BGM Michael Sturm schaffte es immer wieder, den Besuchern neue Gebote zu entlocken.

Viele Besucher nutzten die schönen Stunden, um die anderen Angebote auszuprobieren. Die Kinder konnten sich z.B. schminken lassen oder nach Enten angeln (s. Bild).

Wünsche nach Begleitung oder Hilfe konnten am Wunschbaum angehängt werden, ebenso wie die Hilfsangebote.



Im Seehäusl waren drei Stellwände voller interessanter Fotos aus der Vergangenheit der NBH zu besichtigen, zusätzlich zu den vielen liebevoll beschrifteten Fotoalben in der Sitzecke.

Hier trafen sich manche Akteure aus früheren Zeiten und schwelgten in schönen Erinnerungen.



Als es dunkel wurde, war der Abend noch lange nicht zu Ende. Man konnte herumschlendern, ratschen oder auch unsere Bar im Seehäusl besuchen, die steigenden Zulauf verzeichnen konnte (betrieben durch die Familie Toews „and friends“).



Die Dusty Brothers um Bernhard Müller spielten im Zelt und waren in Höchstform - das Publikum ebenfalls – die Tanzfläche musste mehrfach vergrößert werden.

Eigentlich war geplant, gegen 22 Uhr aufzuhören – daran war nicht zu denken...



## Der Sonntag

Die Weißlinger Blasmusik war in großer Besetzung erschienen und eröffnete um 11 Uhr den zweiten Festtag mit ihrer gut gelaunten Musik, die ideal zu diesem sonnigen Morgen passte.



Das Gelände füllte sich schnell mit Besuchern, und an Zapfhahn und Weißwurstausgabe gab es keinen Stillstand mehr.

Zwei Tage „Dauereinsatz am Zapfhahn“ hat dabei unser Kuratoriumsmitglied Dieter Klotz geleistet (hier im Bild bei einer seiner seltenen Pausen mit Julia Hager und dem fleißigen Helfer Niklas Nebel) – tausend Dank dafür!



Unser ehemaliger Vorstand Stephan Troberg (s. Bild), der damals die 40-Jahrfeier maßgeblich geprägt hatte, genoss es offensichtlich, dieses Mal einfach „Gast zu sein“.

Weil die Gemeinde Weißling zusätzlich zum Seniorennachmittag eingeladen hatte, waren auch viele ältere Besucher gekommen. Überall wurde geratscht, gelacht und viele freuten sich über unerwartete Begegnungen mit alten Bekannten.

Schon bald wurde auch die Küchenausgabe belagert und die vielen gespendeten Kuchen fanden reißenden Absatz.



Später am Nachmittag übernahm dann die Gruppe Saitenwind die musikalische Begleitung und erfreute die Besucher mit abwechslungsreichen, volkstümlichen Stücken.

Bei bester Kaffeelaune ging dieses herrliche Fest schließlich seinem Ende entgegen.

Dieses gemeinschaftliche Erlebnis war nur möglich geworden, weil viele ehrenamtliche Helfer angepackt hatten, wo immer es notwendig war, aber auch durch die Mithilfe anderer Vereine aus den Ortsteilen und der Umgebung.

„Il Plonner“ und andere Lieferanten sorgten für gutes Essen und frische Getränke zu günstigen Konditionen und der Bauhof der Gemeinde Weßling half bei der Infrastruktur.

Hier zeigte sich wieder einmal, wie tragfähig die Idee „Jeder für Jeden“ ist und was möglich ist, wenn viele unterschiedliche Menschen ihre jeweiligen Fähigkeiten zum Wohl des Ganzen einbringen!

Die Nachbarschaftshilfe Weßling bedankt sich herzlich für all' diese Unterstützung und natürlich auch bei allen Besuchern für die gute Stimmung und für das Mitfeiern.

Werner Fölbach

### **Ein besonderes Dankeschön an die Helfer und Kuchenbäcker für unsere Feier**

Es war überwältigend - unserem Aufruf sind so viele Helfer/innen und Kuchenbäcker/innen gefolgt, dass unsere seit Monaten vorbereitete 50-Jahre-Feier ein Freudenfest für alle wurde.



Fast jeden Tag meldeten sich Menschen aus der Gemeinde und sogar aus Nachbargemeinden, um uns an den beiden Festtagen zu unterstützen. Auch von anderen Weßlinger Vereinen, wie der Schützengesellschaft „Seerose“, bekamen wir aktive Hilfe.

*Stellvertretend für die vielen Helfer und Helferinnen: Christine Dambacher-Tan, „Chefin des Spülmobils“ und Petra Hausmann (s. nächste Seite) an der Kuchenausgabe*



Spontan stellten sich manche zwei Stunden ins Spülmobil, verkauften Kuchen oder kamen am Ende unangekündigt zum Abbau. Und die gespendeten Kuchenkreationen übertrafen an Vielfalt und Menge unsere kühnsten Erwartungen. Über 60 Kuchen standen für die beiden Tage bereit und erfreuten die Gaumen unserer Gäste.

Allen, die sich aktiv an der 50-Jahre-Feier der NBH durch ihre Mithilfe oder/und Kuchen Spenden beteiligt haben, wollen wir auch an dieser Stelle nochmal herzlich danken. Nur deshalb wurde so ein unvergessliches Fest daraus.

Bernhard Müller



### **Bericht von unserer 49. Ordentlichen Mitgliederversammlung**

Im April fand unsere 49. Ordentliche Mitgliederversammlung zum Berichtszeitraum 2022 statt. Zahlreiche Mitglieder folgten unserer Einladung in den Pfarrstadl und lauschten den Worten und Berichten. Mit einer aufbereiteten Präsentation führte ich durch den Abend und durch das manchmal etwas trockene Zahlenwerk der Berichte. Es gab Einblicke in die Arbeit des Vorstands, Informationen über unsere Ziele und was bis heute umgesetzt wurde, bzw. was wir in 2023 noch umsetzen wollen. Ganz oben stand und steht die Vision, unsere Nachbarschaftshilfe zu verjüngen und sie für alle Generationen unserer Gemeinde interessant und hilfreich zu gestalten.

Dabei stellte ich heraus, wie wichtig es bei all unseren Tätigkeiten war und ist, das Leitziel der Nachbarschaftshilfe nicht aus den Augen zu verlieren. Unser Leitziel muss es sein, uns um das soziale Gefüge und die Bedürfnisse der Gemeindemitglieder am Ort zu kümmern, die verschiedensten Angebote, Aktivitäten und Veranstaltungen zu organisieren, Treffpunkt und Begegnungsstätte von Alt und Jung zu sein. Manchmal klingt das leichter als es ist – denn man darf den finanziellen Aspekt nicht außer Acht lassen. Einige treue Leser werden jetzt vielleicht sagen: „Immer dieselbe Leier, die NBH hat finanziell zu kämpfen – das wissen wir doch mittlerweile!“ Da mögen Sie Recht haben, wir können es aber nicht oft genug sagen – gerade auch weil wir einfach von Ihren Spenden abhängig sind.

In der Mitgliederversammlung wurde auch der Vorstand neu gewählt. Frau Reuter schied nach vielen Jahren der ehrenamtlichen Vorstandstätigkeit auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Wir bedanken uns ganz herzlich für ihren Einsatz, ihr Herzblut, ihre großartigen Ideen.

Alles Gute, liebe Agnes und bleib' uns weiter treu zur Seite. Vielen Dank, dass du weiterhin deine ehrenamtliche Unterstützung angeboten hast.

Als neue zweite Vorsitzende stellte sich Elke Zilg zur Wahl - vielen Dank auch an Elke, dass sie sich bereit erklärt hat, ein Teil des Vorstands zu werden – wir haben uns alle sehr darüber gefreut!

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorstandsvorsitzende Monika Toews

2. Vorsitzende Elke Zilg

Schatzmeisterin Simone Schauer

Schriftführerin Manuela Schütz

BeisitzerIn Julia Hager und Werner Fölbach

Auch das Kuratorium wurde neu gewählt. Neben den „geborenen“ Mitgliedern (Bürgermeister, katholischer Pfarrer und evangelischer Pfarrer) gibt es Kuratoren, welche durch die Mitgliederversammlung gewählt werden. Das Kuratorium setzt sich wie folgt zusammen:

Bürgermeister Michael Sturm

Katholischer Pfarrer Thomas Ruf

Evangelischer Pfarrer Constantin Greim

Dieter Klotz, Barbara Maier-Steiger, Anne Thoma, Dr. Felizitas Leitner

Abschließend bedankte ich mich herzlich bei Ihnen, unseren Mitgliedern, ehrenamtlichen HelferInnen und MitarbeiterInnen. Dafür, dass sie uns auch in 2022 die Treue gehalten haben. Ebenfalls ein großes Dankeschön ging an unser Kuratorium. Ich weiß die beratende Tätigkeit des Kuratoriums sehr zu schätzen und freue mich stets, wenn in unseren Sitzungen aus einer Idee ein Plan wird. So konnten wir im Jahr 2022 zusammen einiges bewirken. Der größte Dank galt jedoch meinen VorstandskollegInnen. Es waren viele Veranstaltungen, an welchen wir teilnahmen und es waren sehr viele Sitzungen. Vielen lieben Dank Euch allen!

Für all diese wunderbaren Menschen an meiner Seite, egal in welchem Bereich, lohnt es, sich für die Nachbarschaftshilfe zu engagieren und ich bin glücklich über die vielen wertvollen, wertschätzenden Momente im vergangenen Jahr und freue mich bereits auf einen wundervollen Sommer bei der NBH und im Seehäusl.

Ihre Monika Toews

## **Elke Zilg ist unsere neue 2. Vorsitzende – Herzlich willkommen!**

Am 20. April wurde ich bei der jährlichen Mitgliederversammlung der Nachbarschaftshilfe zur stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden gewählt. Die Wahl war eigentlich keine große Überraschung, denn es gab keine anderen KandidatInnen, die sich aufstellen lassen wollten.

Ursprünglich komme ich aus der Nähe von Freiburg. Nach meiner Ausbildung als Fremdsprachenkorrespondentin, Studium der Außenwirtschaft und einiger Zeit im Ausland, zog es mich nach München, wo ich über 30 Jahre bei verschiedenen Unternehmen, zuletzt bei einer großen Bank im Produktmarketing, gearbeitet habe.

Mittlerweile lebe ich schon fast 21 Jahre mit meiner Familie (zwei Söhne, 20 und 23 Jahre alt) in Oberpfaffenhofen und damit bin ich nun fast länger hier als in meiner alten Heimat.

Im letzten Jahr habe ich die Möglichkeit ergriffen, in den Vorruhestand zu gehen und habe seitdem mehr Zeit für die angenehmen Dinge im Leben. Nach all den Jahren im Produktmarketing möchte ich mich gerne „wirklich sinnvollen“ Aufgaben zuwenden. Dazu gehört nun auch die Mitarbeit bei der Nachbarschaftshilfe, dem Verein, der in unserem kleinen Ort so viele soziale und menschliche Eigenschaften vereint und (uns alle) miteinander verbindet.

Ich freue mich riesig auf meine neuen Aufgaben und auf die Zusammenarbeit mit einem fantastischen Team.

Herzliche Grüße,  
Eure Elke Zilg

(auch bekannt als Elli - egal wie Ihr mich nennt, ich höre auf beides)





## 30 Jahre Tagespflege - eine kleine Pflegeeinrichtung wird zum Leuchtturm

In den vergangenen drei Jahrzehnten hat sich die Tagespflege zu einem wahren Leuchtturmprojekt entwickelt, bei dem der Mensch mit all seinen Besonderheiten, Bedürfnissen und Sorgen im Mittelpunkt steht.

Die Geschichte unserer Tagespflege begann am 20. April 1993, als die Betreuungseinrichtung für Senioren und Seniorinnen im Pavillon am Höhenrainäcker eröffnet wurde. An zwei Tagen in der Woche bot sie täglich für sechs pflegebedürftige Bürger und Bürgerinnen einen liebevoll gestalteten Tagesablauf in Gemeinschaft. 1997 erfolgte der Umzug in eine kleine Zwei-Zimmer-Wohnung des Zweckverbands Wohnen Starnberg, am Höhenrainäcker 29.

Im Jahr 2006 wurde das Pflegeangebot aufgrund der gestiegenen Nachfrage von drei auf vier Tage pro Woche ausgeweitet. Ab 2010 erhöhte sich das Betreuungsangebot kontinuierlich und erreichte schließlich im Jahr 2012 die volle Auslastung mit fünf Tagen pro Woche. Unabhängig von der Einrichtungsgröße war die Qualität der Betreuung immer herausragend, was sich auch an den kontinuierlichen Bestnoten durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen ablesen lässt. Leider führte dieser Erfolg nicht zu einer finanziell erfolgreichen Situation. Aufgrund der geringen Größe blieb die Einrichtung stets defizitär.

Im Jahr 2020 übernahm ich als bisherige stellvertretende Leitung offiziell die Position der Pflegedienstleitung. Gemeinsam im Pflegeteam wurde ein Betreuungskonzept entwickelt, das sich an unserem Pflegeleitbild orientiert: die individuelle, aktivierende und fachlich hochqualitative Betreuung, in der die Selbstbestimmung und Lebensqualität unserer Gäste im Vordergrund stehen. Ein enger Schulterschluss mit pflegenden Angehörigen, Ärzten und Therapeuten bildet dabei einen wichtigen Grundstein für unsere Arbeit. Der Aufbau eines tragenden Hilfenetzwerkes, das zum Verbleib im eigenen Zuhause beiträgt, ist, neben der Entlastung der pflegenden Angehörigen, ein weiterer Pfeiler unserer Arbeit.

2020 stand vor allem im Zeichen der erschütternden Belastungen durch die Corona-Pandemie. Für drei Monate musste die Tagespflege aufgrund des Infektionsschutz-Gesetzes komplett schließen. Ein harter Schlag für alle Gäste und deren pflegende Angehörige. Wir Pflegerinnen hielten den Kontakt zu Gästen und Angehörigen und besuchten sie zuhause.



*Der neue Betreuungsraum – so individuell wie unsere Gäste*

An diesem Tiefpunkt ergab sich jedoch für uns die Möglichkeit, unsere Tagespflege räumlich zu vergrößern und damit langfristig finanziell tragfähig zu gestalten. Durch einen Durchbruch zur Nachbarwohnung entstand Platz für 10 Pflegegäste pro Tag. In einer herausragenden Zusammenarbeit mit Gemeinde und Landkreis und vielen helfenden Händen wurde die Tagespflege in nur 3 Monaten von 60 auf 140 qm erweitert und komplett saniert. Dank großzügiger Förderungen, Zuschüssen von Stiftungen, sowie Spenden von ortsansässigen Firmen und Nachbarschaftshilfemitgliedern konnten wir im Dezember 2020 in die wunderschönen neuen Räume ziehen.

Parallel sorgte die Neuverhandlung der Pflegesätze mit den Kassen für gesteigerte Einnahmen.

Im Jahr 2021 holten wir als 1. Tagespflege das mobile Corona-Impfteam zu uns und entwickelten unsere Schutz- und Hygienekonzepte beständig und mit Augenmaß weiter.

Dank der großzügigen Unterstützung von "Antenne Bayern hilft" und dem "SZ-Adventskalender der guten Werke" konnten wir das dringend benötigte 2. Tagespflegeauto mit einer Rollstuhlrampe anschaffen.

Sowohl das Pflege-, als auch das Fahrdienst -Team wurden erweitert und so beschäftigt die Nachbarschaftshilfe für die Tagespflege mittlerweile neun Pflegekräfte und vier Mitarbeiter im Fahrdienst. Dazu kommen unsere FOS-PraktikantInnen, die immer eine Bereicherung sind, und wunderbare ehrenamtliche Helfer und Helferinnen. Natürlich braucht es auch eine engagierte Unterstützung in Buchhaltung und Lohnabrechnung. 2022 wurden die Pflegegehälter an bestehende Tariflöhne angepasst. Ein wichtiger Schritt, um unser Top-Personal zu halten und gebührend zu entlohnen, der jedoch die Finanzsituation entsprechend belastet.

2023 steht im Zeichen der Jubiläen. 50 Jahre Nachbarschaftshilfe und 30 Jahre Tagespflege sind ein Grund zu feiern! Es war eine Freude, am 20. Mai so viele Gäste der Tagespflege und ihre Angehörigen auf unserem Fest zu sehen.



*An sonnigen, warmen Tagen sitzen wir gerne draußen*

Da wir nicht müde werden, unsere Tagespflege besser auszustatten, haben wir im April unser Fahrdienstauto um einen ausschwenkbaren Beifahrersitz erweitert. Außerdem wurde die schlechte Akustik in unserem Betreuungsraum professionell gedämmt. Das Ergebnis ist eine täglich spürbare Erleichterung, für die wir alle dankbar sind. Aktuell ist ein barrierefreier Austritt auf die Terrasse in Auftrag gegeben und der Außenbereich soll einen trittsicheren Untergrund bekommen, damit wir unsere Terrasse mit allen Gästen nutzen können. All diese nötigen Verbesserungen finanzieren wir aus Spenden. Ich möchte Sie dafür weiter herzlich um Ihre Unterstützung bitten.

Wir wollen ein lebendiger Leuchtturm bleiben, der sich weiterentwickelt und seinen festen Platz in unserer Gemeinde hat. DANKE an alle, die uns so treu begleiten und unterstützen. Unsere Pflegeeinrichtung wird wirklich von einem ganzen Dorf getragen. Damit Sie sich unsere Tagespflege einmal live anschauen können, findet diesen Sommer ein Tag der offenen Tür statt. Den Termin geben wir rechtzeitig bekannt. Ich wünsche Ihnen einen guten Sommer!

Ihre Julia Hager



## Vom Medizinischen Dienst mit 1,0 bewertet – Glückwunsch an die Tagespflege!

Kurz vor Redaktionsschluss wurde noch bekannt, dass unsere Tagespflege vom Medizinischen Dienst eine Bewertung „A“ in allen geprüften Bereichen bekommen hat - das entspricht einer 1,0 – eine selten vergebene Note!

Besonders hervorgehoben wurde unser enger Austausch mit Angehörigen, Ärzten und Therapeuten. Außerdem unser hohes Maß an Individualität in Pflege und Betreuung und die Fachlichkeit des Teams und der gesamten Dokumentation. - **Herzlichen Glückwunsch!**

## Das aktuelle Filmprojekt der Kulturgruppe

Seit Jahresanfang bereitete die Kulturgruppe die Dreharbeiten zu ihrem neuen Film vor, der von einem großen Künstlerfest im Jahr 1912 in München handelt. Dieses Fest fand alljährlich statt und zog mehr als 1000 internationale Gäste aus Europa und Übersee an. Hier trafen sich nicht nur Vertreter aus der Bildenden Kunst, sondern auch aus Literatur, Musik und Wissenschaft.



*Historische Kostüme und original Schauplätze -  
so wird das Jahr 1912 wieder lebendig.*

Am 01. und 02. April konnten die Dreharbeiten endlich am historischen Ort, im Künstlerhaus am Lenbachplatz, beginnen.

Die bunte Zusammensetzung der Festgesellschaft bot Gelegenheit, viele Rollen zu besetzen.

Zuletzt traten rund 80 Mitwirkende auf, die durch Experten aus unterschiedlichen Bereichen vorbereitet waren: einen Impromusiker und eine Improtheatermacherin, eine Tanzpädagogin, einen Sänger und eine Sängerin, sowie eine Kostümbildnerin.

Ein besonderer Höhepunkt war der mehrmalige Besuch der Expertin für historische Kostüme, die uns dabei half, „Lebende Gemälde“ zu kreieren, als Teil eines Ratespiels.

Mitspieler und Mitspielerinnen aus Weßling trafen zusammen mit solchen aus Ohlstadt, München und aus der Ukraine.

Die Verständigung war kaum ein Problem, da die Filmschaffenden und ihre Assistentin mit großer Geduld die Szenen nochmals erläuterten, die im Drehbuch zuvor schon festgehalten worden waren.

So verliefen die zwei Drehtage mit je 8 Stunden trotz harter Arbeit in einer gelösten und festlichen Atmosphäre. Dazu trugen auch das schöne Ambiente im alten Festsaal, die leckere Verpflegung mit Salzigen und Süßem und vor allem die Pracht der Kostüme aus Samt und Seide bei. Sie riefen die Epochen vom Barock über Rokoko und Empire bis zur Gründerzeit wach und zeigten erste Anklänge an Reformkleider.

„Kleider machen Leute“, das war zwei besondere Tage lang an frohen Gesichtern und stolzer Körperhaltung bei Groß und Klein abzulesen.

Ulrike Roos

## Kulturspaziergang: Alteingesessene Geschäfte und schnuckelige Winkel entdecken

Bummeln in München, macht das noch Spaß? Viele alteingesessene Geschäfte haben aufgegeben, gemütliche Cafés verschwinden. Bei einem Rundgang vom Marienplatz Richtung Opernpassage, Salvatorplatz und über das neue Palais an der Oper testeten wir, was es noch zu entdecken gibt an Läden. Immerhin die ehemaligen Hoflieferanten sind fast alle noch da.



Das kühle Wetter trieb uns zu einer ausführlicheren Besichtigung beim „Schuhflüsterer“ Ed Meier, wo wir freundlich willkommen geheißen wurden.



Glücklicherweise ist das Wetterglück doch oft auf der Seite der Kulturspaziergänge, wie bei der Runde zu zauberhaften Plätzen in der Au im vergangenen Herbst. (Foto)

Am Auer Mühlbach konnten wir Häuschen und Plätze entdecken, die eher in einer schnuckeligen Kleinstadt zu vermuten wären.

Und für den gemütlichen Ausklang bot sich die Auer Dult an. Steckerlfisch in der Herbstsonne - herrlich!

Gabie Hafner

## Haben Sie schon unsere neue Chronik?



Seit unserer 50-Jahrfeier gibt es die neue Chronik der NBH Weßling.

Sie finden darin Grußworte und Geleitworte zu unserem 50-jährigen Bestehen, weiterführende Artikel aus allen Bereichen unserer Nachbarschaftshilfe, z.B. über „Kinder im Seehäusl“, „Pflege im Wandel“, dem Integrationspunkt Weßling („Wir schaffen das! – eine Selbstverständlichkeit für die Nachbarschaftshilfe“) und vieles mehr.

Und natürlich die chronologische Aufzählung der wichtigsten Ereignisse der letzten 50 Jahre – mit vielen Bildern.

In diese Chronik ist sehr viel Herzblut und Engagement eingeflossen – greifen Sie zu! Sie bekommen die Chronik zu Geschäftszeiten im Seehäusl für **5€ pro Exemplar**.



## Bei uns im Juli bis September 2023

### Regelmäßige Veranstaltungen im Seehäusl

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung
Montag	nach Vereinbarung	Flötenunterricht, Monika Toews (0176 23558165) / im Kinderzimmer Aktuell gibt es keine freien Plätze.
	18:00 – 19:00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik, Fr. Susanne Leske-Pittroff (Tel. 08143/3799902) / im Wohnzimmer
	19:00 – 20:00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik, Fr. Susanne Leske-Pittroff (Tel. 08143/3799902) / im Wohnzimmer
	19:00 – 21:00 Uhr	Schachspielgruppe, Herr A. Graser (Tel. 1618) / im Stüberl
Dienstag	09:00 – 10:00 Uhr	Seniorengymnastik, Fr. Jessica Geier (Tel. 987381) / im Wohnzimmer
	17:30 - 18:30 Uhr	After-Work Qi Gong, Fr. Jessica Geier (Anmeldung: VHS Gilching: 08105/77950) / im Wohnzimmer
	19:00 – 20:00 Uhr	Hatha Yoga nach der Anusara Methode mit Katrin Hopfensitz / Anm.: yogainklusion@gmail.com im Wohnzimmer
Mittwoch	09:00 - 10:00 Uhr	Yoga auf dem Stuhl, Katrin Hopfensitz / Wohnzimmer Anmeldung/Info: yogainklusion@gmail.com o. 01512/8101323
Donners- tag	nach Vereinbarung	Flötenunterricht, Monika Toews (0176 23558165) / im Kinderzimmer Aktuell gibt es keine freien Plätze.
	09:00 - 11:00 Uhr	Babytreff, Christine Lukas (0174 5752409), Anni Illing-Baba (0160 8557617) / im Kinderzimmer
	18:00 - 20:00 Uhr	Radlwerkstatt: Walchstadter Weg 4 Jeden Donnerstag, außer in den Ferien Ehemaliges Feuerwehrhaus in Weißling.
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr	Babytreff, Vanessa Altmann (0176 32517158); Franziska Werner (0152 25341162) / im Kinderzimmer
	19:30 - 22:00 Uhr	Männergesangsverein (14-tägig)
Samstag		
<b>In den Ferien finden keine Veranstaltungen statt.</b>		

## Von Woche zu Woche

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung (im Seehäusl, wenn kein anderer Ort genannt ist)
Sa	01.07.23	10-12 Uhr	Kulturgruppe des IPW: Malen & Werken
Di	04.07.23	10-12 Uhr	Beratung Pflegende Angehörige; mit Anmeldung: 08143/2419430
Di	04.07.23	12-16 Uhr	Alltagsbegleiter Jour-Fixe-Kaffee / Wohnzimmer
Mi	05.07.23	15-17 Uhr	Spieltreff für junge Familien
Sa	08.07.23	15-16 Uhr	<b>Gartenkonzert mit den Weißlinger Musikern Eva-Christiane Laßmann und Thomas Horch</b>
Mo	10.07.23	08:55 Uhr	Wanderung: "Durch das Würmtal"; Treffpunkt: Busbhf. Weßling; Abfahrt 09:10 Uhr - mit Anmeldung
Di	11.07.23	12 Uhr	Gemeinsames Kochen und Essen - mit Anmeldung; 8 Euro/Person
Mi	12.07.23	14-17 Uhr	Geburtstags-Café für Jubilare (nach persönl. Einladung)
Mi	12.07.23	15-17 Uhr	Spieltreff für junge Familien
Sa	15.07.23	10-12 Uhr	Kulturgruppe des IPW: Malen & Werken
So	16.07.23	11-18 Uhr	Sommerfest Internationaler Frauentreff "Bunter Teppich"
Di	18.07.23	15-17 Uhr	Singen macht Spaß; Café ab 14:30 Uhr
Mi	19.07.23	14:30- 15:30 Uhr	Beratung Pflegestützpunkt STA; mit Anmeldung 08151/14877733
Mi	19.07.23	15-17 Uhr	Spieltreff für junge Familien
Fr	21.07.23	13-15 Uhr	Beratung Weißhäupl / Behindertenbeauftragter LK-STA Anmel- dung unter: 08152/940128
Sa	22.07.23	12-17 Uhr	Treffen der Alleinerziehenden; Kontakt: Sabine Hagen; Tel.: 08105/9113 o. mobil: 0172 8054141 (Terminreservierung)
Mo	24.07.23	09:05 Uhr	Wanderung: "Durch die östliche Isarau bei Freising" Treffpkt.: S-Bahnhof Weßling; Abfahrt 09:17 Uhr – Anmldg.
Di	25.07.23	12 Uhr	Gemeinsames Kochen und Essen - mit Anmeldung; 8 Euro/Person
Mi	26.07.23	15-17 Uhr	Spieltreff für junge Familien
Fr	28.07.23	18-21 Uhr	Nähtreff, Kontakt: Elke Rentsch, Tel.: 0172 2877323
Sa	29.07.23	10-12 Uhr	Kulturgruppe des IPW: Malen & Werken



Di	01.08.23	10-12 Uhr	Beratung Pflegende Angehörige; mit Anmeldung: 08143/2419430
Sa	12.08.23	12-17 Uhr	Treffen der Alleinerziehenden; Kontakt: Sabine Hagen; Tel.: 08105/9113 o. mobil: 0172 8054141
Mi	16.08.23	14:30- 15:30	Beratung Pflegestützpunkt STA; mit Anmeldung 08151/14877733
Fr	18.08.23	13-15 Uhr	Beratung Weißhäupl / Behindertenbeauftragter LK-STA Anmeldung unter: 08152/940128
Sa	19.08.23	10-12 Uhr	Kulturgruppe des IPW: Malen & Werken
Sa	02.09.23	10-12 Uhr	Kulturgruppe des IPW: Malen & Werken
Di	05.09.23	10-12 Uhr	Beratung Pflegende Angehörige; mit Anmeldung: 08143/2419430
Sa	09.09.23	12-17 Uhr	Treffen der Alleinerziehenden; Kontakt: Sabine Hagen; Tel.: 08105/9113 o. mobil: 0172 8054141
Mo	11.09.23	08:55 Uhr	Wanderung: "Durch das Ammermoos nach Oberammergau"; Treffpunkt: Busbhf. Weßling ; Abfahrt 09:05 Uhr - mit Anmldg.
Di	12.09.23	12 Uhr	Gemeinsames Kochen und Essen - mit Anmeldung; 8€/Person
Fr	15.09.23	13-15 Uhr	Beratung Weißhäupl / Behindertenbeauftragter LK-STA An- meldung unter: 08152/940128
<b>Sa</b>	<b>16.09.23</b>	<b>14-17 Uhr</b>	<b>Repair-Café im Seehäusl</b>
So	17.09.23	10-12 Uhr	Kulturgruppe des IPW: Malen & Werken
Di	19.09.23	15-17 Uhr	Singen macht Spaß; Café ab 14:30 Uhr
Mi	20.09.23	14:30- 15:30	Beratung Pflegestützpunkt STA; mit Anmeldung 08151/14877733
<b>Sa</b>	<b>23.09.23</b>	s. Aushang	<b>Kinderkleider- und Spielzeugmarkt im Pfarrstadl</b>
Sa	23.09.23	10-12 Uhr	Kulturgruppe des IPW: Malen & Werken
Sa	23.09.23	14-17 Uhr	Herbstkranzbinden im Seehäusl mit Anmeldung bei Bärbel Dähne-Külzer bis 20.09.23
<b>So</b>	<b>24.09.23</b>	<b>10-15 Uhr</b>	<b>Weßlinger Straßenflohmkt</b>
Mo	25.09.23	09.05 Uhr	Wanderung: "Rundtour über Haimhausen - zum schönsten Schloss François de Cuvillies" / Treffpunkt: S-Bahnhof Weß- ling; Abfahrt 09:17 Uhr - mit Anmeldung
Di	26.09.23	12 Uhr	Gemeinsames Kochen und Essen - mit Anmeldung; 8 Euro/Person
Fr	29.09.23	19:30- 22:30 Uhr	Internationaler Frauentreff "Bunter Teppich" im Stüberl
Fr	29.09.23	18-21 Uhr	Nähtreff, Kontakt: Elke Rentsch, Tel.: 0172 2877323
Sa	30.09.23	10-12 Uhr	Kulturgruppe des IPW: Malen & Werken

<b>Sprechzeiten, Beratung und Büro</b> im Seehäusl: <b>Mo. – Do. 09:00 – 12:00 Uhr</b> Tel. 3700 Hand in Hand: Tel. 3700	<b>Spendenkonto:</b> VR-Bank Starnberg-Herrsching-Landsberg eG. IBAN: DE33 7009 3200 0103 5614 10 BIC: GENODEF1STH
--	---

## Regelmäßige Beratungsangebote



Seit einiger Zeit sind wir bestrebt, in der NBH ein Beratungsangebot aufzubauen, das Ihnen in verschiedenen, manchmal schwierigen Lebenslagen weiterhelfen kann.

Zurzeit können wir folgende Beratungen im Seehäusl anbieten:

### 1. Fachstelle für pflegende Angehörige im westlichen Landkreis Starnberg

Die Mitarbeiter der Fachstelle beraten, begleiten und unterstützen pflegende Angehörige und versuchen, ein selbstbestimmtes Leben der Erkrankten zu ermöglichen.

**Jeden 1. Dienstag im Monat von 10 – 12 Uhr**

Nur nach Anmeldung unter **Tel.: 08143/2419430**

### 2. Pflegestützpunkt Landkreis Starnberg

Beratung zu allen Themen rund um die Pflege, z.B. Leistungsansprüche, Finanzierung, Hilfsmittel, Angebote zur Entlastung, Schulungen

**Jeden 3. Mittwoch im Monat von 14:30 – 15:30 Uhr**

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung

(**Tel. 08151/14877733** oder **E-Mail: [pflegestuetzpunkt@lra-starnberg.de](mailto:pflegestuetzpunkt@lra-starnberg.de)**)

### 3. EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Die EUTB unterstützt und berät Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige, unentgeltlich bundesweit zu Fragen der Rehabilitation und Teilhabe. Anmeldung bitte unter **Tel. 08152/7940128**.

**Jeden 3. Freitag im Monat von 13 – 15 Uhr**

## Wie wollen Sie Ihren Rundbrief bekommen – E-Mail oder Papierform?

Wie Sie sicher wissen, können Sie unseren Rundbrief wahlweise per E-Mail oder in Papierform bekommen.

Die Versendung per E-Mail erspart uns die Druckkosten, den Aufwand für die Verteilung und schont die Umwelt.

Falls Sie sich vorstellen können, den Rundbrief künftig elektronisch zu bekommen, bitten wir Sie, uns das mitzuteilen – Tel. 3700 oder E-Mail [info@nbh-wessling.de](mailto:info@nbh-wessling.de).

Falls Sie weiterhin die Papierform bevorzugen, machen wir das natürlich gerne, Sie müssen nichts unternehmen.

Wichtig ist uns, dass der Rundbrief für Sie jederzeit interessant und hilfreich ist, egal in welcher Form. Wir freuen uns deshalb immer über jedes Feedback und über jeden Verbesserungsvorschlag.

## Gemeinsam Kochen und Essen

Termine (jeweils um 12:00 Uhr):

**Dienstag, 11.07.** Auberginenauflauf

**Dienstag, 25.07.** Gelbe Rüben-Erbsengemüse, Kartoffelbrei, Fleischpflanzerl

**Dienstag, 12.09.** Zucchinitarte

**Dienstag, 26.09.** Gulasch mit Nudeln

Zu JEDEM Gericht gibt es Salat und ein Dessert!  
Änderungen vorbehalten

Selbstkosten: 8€ / Person, mit Anmeldung bis zum Vortag  
bei Bärbel Dähne-Külzer unter **Tel. 08153/3987**

(Die in den Speisen enthaltenen allergenen Stoffe können erfragt werden.)



Bild @Freepik

## Kreativnachmittag – Herbstkranz binden

**Termin: Samstag, 23.09. von 14:00 bis 17:00 Uhr**

Mit Anmeldung bei Bärbel Dähne-Külzer **Tel. 08153 / 3987**  
**bis 20.09.23**

Das Material wird gestellt. Wer eigenes Material hat (auch Deko), kann dieses gerne mitbringen.

Selbstkosten: 10€/ Kranz



Bild @Freepik

## Wandern mit Senioren

**Montag, 10.07. „Durch das Würmtal“**

Länge ca. 10 km / Gehzeit ca. 2 1/2 Std / Selbstkosten: 4 €/Person

**Abfahrt: Busbahnhof Weßling 09:10 Uhr mit Bus X910 Klinikum Grosshadern**

Mit dem Bus fahren wir bis Gauting-Würmbrücke. An der Reismühle vorbei wandern wir durch das schattige Würmtal hinauf über den Golfplatz Gut Rieden nach Starnberg. Eventuell Einkehr in Gut Rieden.

**Montag, 24.07. „Durch die östliche Isarau bei Freising“**

Länge ca. 9 km / Gehzeit ca. 2 Std. / Selbstkosten: 7€ / Person

**Abfahrt: S-Bahnhof Weßling 09:17 Uhr**

Mit der S-Bahn fahren wir nach Freising. Vom Bahnhof wandern wir durch die Auwälder entlang der Isar. Der Rückweg führt uns durch eine etwas hügelige Landschaft, die einige schöne Weitblicke ermöglicht. In Freising besteht die Möglichkeit zur Einkehr.



## Montag, 11.09. „Durch das Ammermoos nach Oberammergau“

Länge ca. 9 km / Gehzeit ca. 2 1/2 Std. / Selbstkosten: 18€ / Person

**Treffpunkt: Bus-Bahnhof Weßling mit dem Bus 955 STA-Nord / Abfahrt 09:05 Uhr**



Von Oberau fahren wir mit dem Bus den Ettaler Berg hinauf. An der Ettaler Mühle beginnt unsere Wanderung durch das Ammermoos. Wir besuchen die kleinen Ammerquellen, den Döttenbichl und wandern unten um den Kofel herum, über die Kreuzigungsgruppe nach Oberammergau. Wir kehren noch ein, bevor wir mit dem Regio zurückfahren.

Foto @Pixabay

## Montag, 25.09. „Rundtour über Haimhausen - zum schönsten Schloss François de Cuvilliés“

Länge: ca. 9 km / Gehzeit: ca. 2 1/2 Std. / Selbstkosten: 5€ / Person

**Abfahrt: S-Bahnhof Weßling 09:17 Uhr**

Diese Rundtour führt uns durch die schöne Landschaft des Dachauer Moooses nach Marienmühle und zum Schloss Haimhausen. Eine Einkehr ist möglich.

**Anmeldung für alle Wanderungen** bei Bärbel Dähne-Külzer, Tel. 08153/3987 oder per E-Mail: [b.daehne-kuelzer@gmx.de](mailto:b.daehne-kuelzer@gmx.de).

**Anmeldeschluss** ist stets der Vortag der Wanderung. Ersatztermine nach Absprache. Bitte denken Sie an **ausreichenden Sonnenschutz und an Getränke**.

Alle Angaben zu Selbstkosten beziehen sich auf die aktuellen Preise des MVV. Erhöhungen sind nicht ausgeschlossen.

Bärbel Dähne-Külzer

## Spieltreff am Mittwochnachmittag



Der Spieltreff findet seit Anfang Mai 2023 mittwochs von 15-17 Uhr in entspannter Runde statt. Bis zu neun Mamas mit ihren kleinen und auch größeren Kindern finden sich bisher in wechselnder Zusammensetzung zu einem offenen Spiele- und Ratsch-Angebot im Seehäusl ein.

Dort beschäftigen sich die Kinder bei schlechtem Wetter im schön eingerichteten Kinderzimmer, bei hoffentlich ab jetzt besseren Witterungsbedingungen werden wir selbstverständlich auch den Garten einweihen und natürlich kommen Gespräche der Eltern untereinander bei einer Tasse Kaffee nicht zu kurz.

Bild @Pixabay

Wir freuen uns auf weitere Treffen, Anmeldungen jederzeit gerne!

**Anmeldung über 08153-3700 oder [info@nbh-wessling.de](mailto:info@nbh-wessling.de)**

## Weßlinger Straßenflohmarkt – in den Ortsteilen und im Seehäusl-Garten

Wegwerfen ist OUT – Wiederverwenden ist IN!

Termin: Sonntag, 24.09.2023 10 Uhr – 15 Uhr



**Flohmarkt**  
auf den Straßen und im Seehäusl-Garten!  
Für alle Ortsteile der Gemeinde Weßling  
**24.09.2023 10 Uhr – 15 Uhr**

Stellen Sie (bei trockenem Wetter) Ihre Flohmarktartikel an Ihr Grundstück.  
Oder melden Sie sich für einen Tisch im Seehäusl-Garten bei der NBH an.

Spazieren Sie durch den Ort: so manches Schnäppchen wartet sicher auf Sie! Was der eine nicht mehr brauchen kann, macht den anderen glücklich!

Es gibt die Möglichkeit als Markierung im Ortsplan zu erscheinen. Wenn Sie dies wünschen, oder einen Tisch in unserem Garten reservieren möchten, melden Sie dies bitte bis 19.09.2022 an [info@nbh-wessling.de](mailto:info@nbh-wessling.de) oder telefonisch unter Tel.: 08153 / 37 00. Vielen DANK!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Die Abgabe der Daten ist auf freiwilliger Basis. Bitte STVO und aktuelle Hygienebestimmungen beachten!

**JEDER FÜR SICH**  
Nachbarschaftshilfe

Mit Dingen, die Sie nicht mehr brauchen, können Sie anderen eine Freude machen. Mitmachen können alle Haushalte aus den Ortsteilen der Gemeinde Weßling.

**Es wird auch wieder die Möglichkeit geben, hier bei uns im Seehäusl-Garten einen Bier-tisch zu reservieren und bei uns vor Ort zu verkaufen.** Dies ist vielleicht gerade für diejenigen unter Ihnen ein großartiges Angebot, die etwas außerhalb des Ortskerns wohnen.

Wer das Angebot nutzen möchte, wird gebeten, sich bis zum 18.09. verbindlich bei uns anzumelden – entweder per **E-Mail an [info@nbh-wessling.de](mailto:info@nbh-wessling.de)** oder **telefonisch unter 08153-3700.**

Die Anmeldung ist nötig, da nur eine begrenzte Anzahl an Verkaufstischen in unserem Garten zur Verfügung steht.

**Für den Straßenflohmarkt mit eigenen Tischen ist keine Anmeldung nötig. Damit Sie besser gefunden werden, können Sie sich jedoch in einen Übersichtsplan aufnehmen lassen,** der auf unserer Website, auf Facebook und als Aushang in unseren Schaukästen und den öffentlichen Anschlagtafeln veröffentlicht wird. Um in den Übersichtsplan aufgenommen zu werden, senden Sie bitte ebenfalls Ihre Daten an [info@nbh-wessling.de](mailto:info@nbh-wessling.de).

Wenn Sie sich für Ihren Verkaufsort generell mehr Sichtbarkeit wünschen, raten wir Ihnen, zwei Tage vor dem Straßenflohmarkt Ihre Einfahrt z.B. mit bunten Bändern oder einem selbst entworfenen Plakat zu markieren. So signalisieren Sie uns allen, wo es am Sonntag etwas zu stöbern gibt.



## Unser Ferienprogramm geht in die nächste Runde

Liebe Familien in unserer Gemeinde,

mit dem Herannahen der Sommerferien steigt in unserem Helferkreis für das Ferienprogramm wieder die Anspannung.

Aber mit dem Ende der Osterferien gibt's halt immer einiges zu klären.... Konsens ist auf jeden Fall, dass es ein Ferienprogramm für die Kinder unserer Gemeinde geben soll.

Aber.....

...Wer ist wie beruflich oder privat eingespannt und kann sich ab und zu mal ein paar Stunden rauszucken? Wie funktioniert nochmal die IT? Hat sich was an den Rahmenbedingungen geändert? Was haben wir vom letzten Jahr gelernt? Wo können wir besser werden...?

Termine müssen vereinbart werden, Kursleiter und Kursleiterinnen werden angeschrieben und motiviert, neue KursleiterInnen sollen gewonnen werden und vieles mehr. **Wir freuen uns daher über jeden, der einen Kurs für unsere Kinder anbieten möchte.**

Wie immer sind wir zuversichtlich, dass es uns und unseren Kursleitern und Kursleiterinnen gelingt, ein Programm zu erstellen, welches die Augen der Kinder (und der Eltern) zum Strahlen bringt.



Der zeitliche Schwerpunkt unserer Angebote wird auf den **ersten drei Wochen der Sommerferien** liegen.

Ausgelegt und verteilt wird das Programm in den Schulen und Kitas ab Anfang Juli, **die Anmeldung ist ab Mitte Juli möglich.**

Die Highlights des letzten Jahres waren das Optisegeln, der Graffitikurs, das Baumklettern, die Nachtwanderung und der Bauernhof-Tag.

Lasst Euch überraschen, was dieses Jahr alles angeboten wird. Schaut **ab Juli auf der Homepage [www.nbh-wessling.feripro.de](http://www.nbh-wessling.feripro.de)** nach den Terminen und den Anmeldemodalitäten.

Wir freuen uns auf viele Kurse und eine rege Teilnahme,

Euer Team Ferienprogramm

## Wir suchen Sie! – Mitarbeit bei der Asyl-Koordination (auf Minijob-Basis)

Zur Unterstützung des „Integrationspunkts Weßling“ im Bereich Asylkoordination suchen wir ab sofort zwei Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen auf Minijob-Basis. Das IPW-Team zur Asylkoordination wird aus drei Personen bestehen, die ihre Arbeitszeiten individuell nach anfallendem Bedarf abstimmen und sich gegenseitig vertreten.

Alle Einzelheiten finden Sie unter [www.nbh-wessling.de/stellenangebote.html](http://www.nbh-wessling.de/stellenangebote.html).

**Kontakt unter Tel. 3700 oder [info@nbh-wessling.de](mailto:info@nbh-wessling.de)**

## Repair Café – nächster Termin am 16. September

Wer kennt es nicht? Der Fön hat einen Wackelkontakt, das Stuhlbein ist locker oder am Pullover ist eine Naht aufgegangen.



Die Organisatoren und Mitstreiter des Repair Cafés wollen dem allzu schnellen Wegwerfen Einhalt gebieten und versuchen, Ihre kaputten Sachen zu reparieren. Zusätzlich können jetzt auch Hilfestellungen bei Problemen mit Smartphones oder Computer gegeben werden.

Bei den Näharbeiten ist es so, dass die Helferinnen keine Ersatzteile wie Hosengummis, Reißverschlüsse etc. zur Verfügung haben. Wenn die Kunden diese Ersatzteile allerdings mitbringen, können sie diese Reparaturen - je nach Schwierigkeitsgrad - auch durchführen.

Jeder kann seine defekten Gegenstände vorbeibringen. Im günstigen Falle kann der Defekt direkt beseitigt werden. Andernfalls werden nach Möglichkeit Ersatzteile besorgt und das Projekt beim nächsten Termin fertiggestellt.

Das Angebot ist nicht kommerziell, richtet sich an jeden und bietet neben der Möglichkeit zur Reparatur Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung - **auch bei Kaffee und Kuchen.**

Wir benötigen nach wie vor noch Helfer in allen Bereichen und Kuchenbäcker.

Jeder, der gerne Dinge repariert, ist willkommen.

Potentielle Helfer melden sich bitte im Seehäusl unter **Tel. 3700 oder per Email bei [repaircafe@nbh-wessling.de](mailto:repaircafe@nbh-wessling.de).**

**Termin: Samstag, den 16. September 2023 von 14-17 Uhr im Seehäusl**

## Singen macht Spaß – der Singkreis ist im Aufwind



Wie man sieht, macht Singen wirklich sehr viel Spaß. Unsere Gruppe wird allmählich immer größer, vor allem mit guten Sängern.

Trotzdem freuen wir uns über jeden neuen Singbegeisterten in unserm Kreis.

Wer schon um **14:30 Uhr** kommt, kann zudem bei **Kaffee und Kuchen** ein bisschen in fröhlicher Runde mit uns plaudern, **gesungen wird ab 15:00 Uhr.** Jeder ist herzlich willkommen.

**Die nächsten Termine:**      **Dienstag, 18.07.2023**  
   **Dienstag, 19.09.2023**

Marlies Müller



## Gartenkonzert - Posaune & Cello im Garten der NBH

**Eva-Christiane Laßmann und Thomas Horch – beide vom Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks - präsentieren ihr neuestes Programm.**

**Termin: Samstag, 08.07.2023 - 15 bis 16 Uhr**



Normalerweise werden die beiden Musikinstrumente Posaune und Cello im Orchester streng voneinander getrennt. Nun zeigen die beiden renommierten Musiker Thomas Horch und Eva-Christiane Laßmann, dass dies nicht sein muss.

Dabei wird ein breitgefächertes Programm geboten, welches nicht nur die klassische Musik mit dem Barock oder der Romantik umfasst, sondern auch moderne Genres wie den Ragtime sowie Jazz miteinbezieht.

Das Musikprogramm wird zudem durch ein Mini-Kabarett, über den Alltag zweier Musiker, ergänzt.

Sollte das Wetter nicht mitspielen, verlegen wir das Konzert nach innen.

**Reservieren Sie sich daher bitte unbedingt einen Platz unter Tel. 08153 3700 oder per E-Mail an [info@nbh-wessling.de](mailto:info@nbh-wessling.de), da uns im Innenraum nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen.**

**Freier Eintritt. Die Nachbarschaftshilfe freut sich über Ihre Spende.**

### Impressum

**Herausgeber: Nachbarschaftshilfe Sozialdienst Weßling / Hochstadt / Oberpfaffenhofen e.V.**

Am Seefeld 1

Telefon: 08153 3700

E-Mail: [info@nbh-wessling.de](mailto:info@nbh-wessling.de)

**Redaktion:** Werner Fölbach / [foelbach@nbh-wessling.de](mailto:foelbach@nbh-wessling.de)

**Erscheinungsweise:** Vierteljährlich

**Verteilung:** An alle Mitglieder der NBH Weßling als Druck oder per Email

**Druck:** ILDA-Druck Gräfelfing